

PRESSEMITTEILUNG

29. November 2019

Eine Verkostung der Extraklasse

Bei der neunten Auflage der „Top of Südtirol Wein“ standen wiederum die bestbewerteten Südtiroler Weine im Mittelpunkt.

Zahlreiche Weinkenner und Interessierte besuchten am Freitag die „Top of Südtirol Wein“ im Gustelier – Atelier für Geschmackserfahrung des HGV in Bozen. Die Veranstaltung, die mittlerweile zu einem beliebten Fixpunkt in der Weinszene zählt, bot den Besuchern die einzigartige Möglichkeit, über 120 prämierte Südtiroler Weine zu verkosten.

„Top of Südtirol Wein“ bildete bereits zum neunten Mal einen unvergleichlichen Rahmen, in dem die besten Tropfen Südtirols verkostet werden konnten, darunter einige ganz besondere Raritäten. Südtirols Rot- und Weißweine konnten auch in diesem Jahr bei den Rankings namhafter Weinführer fabelhaft abschneiden. Die acht wichtigsten italienischen Weinführer Gambero Rosso, L'Espresso, Veronelli, Slow Wine, Vinibuoni d'Italia, Doctor Wine, Vitae der italienischen Sommeliervereinigung AIS und Bibenda vergaben in diesem Jahr 198 Mal die höchsten Auszeichnungen – das sind elf Prämierungen mehr als im Vorjahr. Zusätzlich zu den Bewertungen der italienischen Weinführer wurden erstmals die Wertungen des Sektführers *Sparkle* sowie der internationalen Weinführer *Robert Parker*, *Falstaff* und *James Suckling* berücksichtigt.

„Die Auszeichnungen der nationalen und internationalen Weinführer sind die Bestätigung für die kompromisslose Qualität der Südtiroler Weinwirtschaft und erhöhen die internationale Sichtbarkeit und Reputation unserer Weine entscheidend“, unterstreicht Maximilian Niedermayr, Präsident des Konsortiums Südtirol Wein.

Wie in den Jahren zuvor durfte sich auch heuer wieder die Kellerei Terlan über die meisten Auszeichnungen freuen. Ganze 17 Mal wurde ein Wein dieser Kellerei prämiert. Dicht dahinter platzierte sich die Kellerei Tramin mit 14 Auszeichnungen, gefolgt von der Kellerei St. Michael-Eppan mit elf, der Kellerei Gurlan mit zehn und der Kellerei Bozen und der Schlosskellerei Turmhof – Tiefenbrunner mit jeweils neun Auszeichnungen. Sieben Auszeichnungen erhielten das Weingut Manincor und die Kellerei Schreckbichl, sechs das Weingut Elena Walch und je fünf Franz Haas, Klosterkellerei / Weingut Muri-Gries und Josephus Mayr vom Erbhof Unterganzner.

„Die erhaltenen Auszeichnungen sind für uns Anlass zur Freude und zugleich Bestätigung dafür, dass es uns gelingt, die Qualität unserer Weine über viele Jahre auf höchstem Niveau zu halten“, freut sich Rudi Kofler, Kellermeister der Kellerei Terlan. Die Auszeichnungen der nationalen und internationalen Weinführer seien für die Vermarktung im In- und Ausland von entscheidender Bedeutung.

Fünf Weiß- und Rotweine schafften es in fünf Weinführern auf Platz eins: der Terlaner Weißburgunder Rarity 2006 und der Terlaner I Grande Cuvée 2016 der Kellerei Terlan, der Gewürztraminer Spätlese Epokale 2012 und der Gewürztraminer Nussbaumer 2017 der Kellerei Tramin und der Lagrein Riserva Taber 2017 der Kellerei Bozen.

Vier Weine erhielten jeweils vier Auszeichnungen in vier verschiedenen Weinführern: der Appius 2014 der Kellerei St. Michael-Eppan, der Weiß Riserva LR 2015 der Kellerei Schreckbichl, der Vinschgau Riesling Windbichel 2017 vom Castel Juval – Unterortl der Familie Aurich und der Blauburgunder Riserva Trattmann 2016 der Kellerei Girlan.

41 Südtiroler Weine wurden mehr als nur einmal mit der Bestnote ausgezeichnet; dazu zählen 23 Weißweine, 13 Rotweine und drei Süßweine sowie zwei Südtiroler Sekte. Spitzenreiter unter den Weinsorten ist bei den Weißweinen der Sauvignon und Südtirol Weiß, bei den Rotweinen der Lagrein.

Zusätzlich zu diesen Auszeichnungen gingen auch zwei Sonderpreise nach Südtirol. Die italienische Sommeliervereinigung AIS vergab den regionalen Premio d'Eccellenza Tastevin für Südtirol an den St. Magdalener Classico Annver 2017 vom Pfannenstielhof der Familie Pfeifer in Bozen. Veronelli kürte den Terlaner I Grande Cuvée 2016 der Kellerei Terlan zum besten Weißwein Italiens 2020.

Dank der guten Zusammenarbeit zwischen dem Konsortium Südtirol Wein und dem HGV konnte die Degustation heuer zum ersten Mal im Gustelier ausgetragen werden. Die neue Kulisse lockte zahlreiche Weinliebhaber, Winzer, Sommeliers, Weinhändler, Hoteliers und Gastwirte, sowie Vertreter der nationalen und internationalen Fachpresse nach Bozen zur Verkostung Südtiroler Top-Weine.

Pressekontakt:

Eduard Bernhart
Konsortium Südtirol Wein
T. 0471 978528
info@suedtirolwein.com
www.suedtirolwein.com